



Dr. Andreas Hillisch nimmt sich in seiner Ordination in Eferding viel Zeit für eingehende Beratung.

Schön durch DEN SOMMER

Warum Faltenbehandlungen mit Botox und Hyaluron auch in den heißen Monaten problemlos durchgeführt werden können, hat uns Schönheitschirurg Dr. Andreas Hillisch erklärt.

Text: Ulli Wright Foto: Mathias Lauringer

Schönheitschirurgische Eingriffe boomen – um im Herbst oder Winter seinen Wunschtermin zu bekommen, ist es ratsam, diesen sobald wie möglich zu fixieren.

Dr. Andreas Hillisch

Endlich ist der Sommer da und wir können uns so richtig entfalten. Wir zeigen wieder mehr Haut und können gemütlich am Pool oder Badestrand chillen. Wenn da nicht die Besenreiser, das Hüftgold oder der immer schlaffer werdende Busen wären. Vielleicht ist es an der Zeit, der Natur ein bisschen nachzuhelfen? Bruststraffung, Fettabsaugung oder Oberschenkelstraffung könnten sicher Abhilfe schaffen. Aber nicht jetzt, bei 30 Grad! Wer will da schon mit Kompressionswäsche herumlaufen? Niemand! Wenn Sie sich allerdings dafür entscheiden, im nächsten Sommer im Bikini oder engen Rock eine Topfigur machen zu wollen, dann sollten Sie schon jetzt mit der Planung beginnen. Warum, das hat uns der Eferdinger Schönheitschirurg Dr. Andreas Hillisch erklärt.

OBERÖSTERREICHERIN: Herr Dr. Hillisch, wenn man einen schönheitschirurgischen Eingriff plant, wann sollte man Infos einholen?

Dr. Andreas Hillisch: Schönheitschirurgische Eingriffe, sei es Fettabsaugung, Bruststraffung oder -vergrößerung, aber auch Korrekturen an den Venen gehören gut überlegt und auch längerfristig geplant. Aufgrund Hitze und Sonne ist im Sommer von derartigen Behandlungen abzuraten. Zum einen muss man sich danach schonen, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden und Kompressionswäsche oder Stützstrümpfe tragen, zum anderen will man auch die Sommerzeit und den Urlaub genießen. Daher werden schönheitschirurgische Eingriffe hauptsächlich in der kühleren Jahreszeit durchgeführt. Wenn man sich allerdings mit dem Gedanken trägt, im Herbst oder Winter eine Behandlung durchführen zu lassen, ist es ratsam, bereits jetzt einen Beratungstermin beim plastischen Chirurgen des Vertrauens zu vereinbaren.

Warum sollte man das so früh wie

möglich machen?

Schönheitschirurgische Eingriffe boomen und um auch wirklich seinen Wunschtermin zu bekommen, ist es ratsam, diesen so bald wie möglich zu fixieren. Vor einer Operation gehören viele Aspekte geklärt und auch das Vertrauen zwischen Arzt und Patient spielt eine wesentliche Rolle. Daher nehme ich mir auch für das Beratungsgespräch ausreichend Zeit.

Fillerbehandlungen mit Hyaluron oder Faltenunterspritzung mit Botox sollten in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden. Wie schaut es damit in der heißen Jahreszeit aus?

Fillerbehandlungen mit Hyaluron und Botoxbehandlungen können das ganze Jahr hindurch problemlos durchgeführt werden. Die Unterspritzung erfolgt in beiden Fällen ambulant und dauert zwischen zehn bis 15 Minuten. Danach ist man sofort wieder gesellschaftsfähig und sollte direkte und intensive Sonneneinstrahlung für lediglich 24 Stunden vermeiden. Ansonsten gibt es keine Einschränkungen und man kann den Alltag wie üblich gestalten.

Was ist der Unterschied zwischen Botox und Hyaluron?

Botox wird zur sanften Behandlung von Fältchen verwendet. Als besonders verträgliche Substanz mildert es das Erscheinungsbild von Mimikfalten, indem es die Gesichtsmuskeln langanhaltend entspannt. Der Effekt entfaltet sich nach rund einer Woche und hält drei bis sechs Monate an. Eine Botoxbehandlung ist vor allem als vorbeugende Maßnahme gegen Falten sinnvoll. Hyaluron hingegen wird auch bei ausgeprägteren Falten eingesetzt und füllt auch tiefere Linien wieder auf. Der Effekt ist sofort sichtbar und hält sechs bis zwölf Monate an. Mit Fillern können auch Volumendefizite in Wangen, Lippen oder Nase ausgeglichen werden. In vielen Fällen eignet sich eine Kombination aus beiden Methoden.

Apropos Lippen, wie schaut es hier im Sommer mit Korrekturen aus? Volle Lippen liegen ja vor allem bei jungen Patientinnen im Trend.

Als sicherste und effektivste Methode verwenden wir zur Lippenkorrektur feuchtigkeitsspeichernde Hyaluronsäure und auch hier gilt es direkt nach dem Eingriff direkte Sonneneinstrahlung für 24 Stunden zu vermeiden. Lippenkorrekturen liegen aber nicht nur bei jungen Frauen im Trend, zu mir in die Ordination kommen auch viele Patientinnen mittleren Alters, da man damit nicht nur das Lippenvolumen vergrößern, sondern auch umliegende Fältchen glätten kann.

Wie lange hält das Ergebnis einer Lippenkorrektur an?

Je nach dem gewählten Dermafiller hält das Ergebnis zwischen sechs und 15 Monate an. Danach baut sich das verwendete Material wieder vollständig ab. Für ein dauerhaftes Ergebnis ist es sinnvoll, die Unterspritzung regelmäßig und beliebig oft aufzufrischen. So wird die körpereigene Hyaluronproduktion noch stärker angekurbelt und ein langanhaltender Volumeneffekt erzielt.

Im Sommer zeigen wir wieder Bein. Für viele Frauen sind Besenreiser ein großes Problem. Kann man diese eigentlich auch im Hochsommer entfernen lassen?

Egal ob mittels Lasertherapie oder Sklerosierung, wo mithilfe einer hauchdünnen Nadel ein Verödungsmittel direkt in die sichtbaren Äderchen injiziert wird, um sie aufzulösen – nach der Behandlung sollte man sich sechs Wochen lang keiner UV-Strahlung aussetzen und muss mindestens drei Wochen lang Kompressionsstrümpfe tragen. Daher raten wir, diese Behandlungen nicht im Hochsommer zu machen. Auch hier empfiehlt es sich, schon jetzt für Herbst oder Winter einen Beratungstermin zu vereinbaren. ●